

	<p>Objekt: Ju 287</p> <p>Museum: Heimatmuseum Alten Auenweg 38 (Städtisches Klinikum) 06847 Dessau-Roßlau 0340-5011153; 0340-5196396 museum@dessau-alten.de</p> <p>Sammlung: Modelle Junkers-Flugzeuge</p> <p>Inventarnummer: JF17</p>
--	--

Beschreibung

Maßstab: 1:18. Bei der Junkers Ju 287 handelte es sich um einen schweren Mittel- bis Langstrecken-Bomber mit damals neuartigen, negativ gepfeilten Tragflächen. Der Antrieb erfolgte durch vier beziehungsweise sechs Strahltriebwerke.

Rumpf und Kabine stammten von einer Heinkel He 177, das Leitwerk von einer Ju 388, das starre aerodynamisch verkleidete Fahrwerk von einer Ju 352 und die beiden Bugräder von erbeuteten US-amerikanischen Consolidated-B24-"Liberator"-Bombern.

Besatzung 1 Pilot und 1 Co-Pilot

Länge 18,30 m

Spannweite 20,11 m

Höhe 6,0 m

Geschwindigkeit 650 - 680 Km/Std.

Triebwerke 4 × Strahltriebwerke Junkers Jumo 004 B-1 "Orkan"

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Kunststoff, Holz, Pappe, Farbe

Maße:

LxBxH 94 x 107 x 34 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

2013

wer

Helmut Fischer (Modellbauer)

wo

Dessau-Roßlau

[Person-

wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Junkers Flugzeug- und Motorenwerke AG Dessau
wo

Schlagworte

- Luft- und Raumfahrttechnik
- Luftfahrt
- Luftfahrtgeschichte
- Luftfahrtindustrie